

ADVANCED NETWORK SURVEILLANCE DOME CAMERA



Bedienungsanleitung

Lesen Sie die Anleitungen vor Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie sie für späteres Nachschlagen auf.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



Alle durch uns angebotenen bleifreien Komponenten entsprechen den Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Substanzen (RoHS), was bedeutet, dass unser Fertigungsprozess und die Produkte absolut "bleifrei" und frei von in der Richtlinie benannten Substanzen sind.



Die durchkreuzte Mülltonne bedeutet, dass das Produkt am Ende seiner Nutzungsfähigkeit innerhalb der Europäischen Union getrennt entsorgt werden muss. Das betrifft dieses Produkt sowie alle entsprechend markierten Produkte. Entsorgen Sie das Gerät nicht mit dem Hausmüll. Wenden Sie sich mit Fragen zur Entsorgung dieses Geräts bitte an Ihren Fachhändler.

Haftungsausschluss

Wir behalten uns das Recht vor, Inhalte dieser Bedienungsanleitung jederzeit zu entfernen oder zu überarbeiten. Wir übernehmen keine Garantie oder Haftung für die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Nützlichkeit dieser Bedienungsanleitung. Änderung der Inhalte dieser Bedienungsanleitung vorbehalten.

Erdung

Dies ist ein Produkt der Schutzklasse 1 (mit Schutzkontaktstecker). Der Stecker darf nicht an einer Steckdose ohne Schutzkontakt angeschlossen werden. Eine Unterbrechung des Schutzleiters innerhalb oder außerhalb des Geräts kann zu Gefahren führen. Eine mutwillige Unterbrechung ist verboten.

Wasser und Feuchtigkeit

Setzen Sie dieses Gerät nicht Spritzwasser oder Tropfwasser aus und stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Gegenstände (wie Vasen) auf dem Gerät ab.

Marken

Internet Explorer, Microsoft, Windows, Mozilla und QuickTime sind eingetragene Marken der jeweiligen Rechteinhaber.

MPEG4 Lizenz

DIESES PRODUKT IST GEMÄß DER MPEG4 VISUAL PATENT PORTFOLIO LIZENZ FÜR DIE PERSÖNLICHE UND NICHTKOMMERZIELLE NUTZUNG EINES VERBRAUCHERS FÜR (i) DIE CODIERUNG VON VIDEO ENTSPRECHEND DES MPEG4 VISUAL STANDARD ("MPEG-4 VIDEO") BZW. (ii) DECODIERUNG VON MPEG4 VIDEO, DAS DURCH EINEN VERBRAUCHER IN EINER PERSÖNLICHEN UND NICHTKOMMERZIELLEN AKTIVITÄT BZW. VON EINEM DURCH MPEG LA LIZENZIERTEN VIDEOANBIETER ERHALTEN WURDE. FÜR KEINE ANDEREN NUTZUNGEN WIRD EINE LIZENZ ERTEILT ODER ANGENOMMEN. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN EINSCHLIEßLICH ZU INTERNER WERBUNG UND KOMMERZIELLER NUTZUNG ERHALTEN SIE VON MPEG LA, LLC. SIEHE HTTP://WWW.MPEGLA.COM.

GPL Lizenz



Dieses Produkt enthält Codes, welche durch Drittunternehmen entwickelt wurden und welche der GNU Allgemein Public License ("GPL") oder der GNU Lesser Public License ("LGPL") unterliegen.

Der in diesem Produkt benutzte GPL-Code wird ohne Gewährleistung veröffentlicht und unterliegt dem Urheberrecht des entsprechenden Autors.

Weitere Quellencodes, welche den GPL-Lizenzen unterliegen, sind auf Anfrage erhältlich.

Wir freuen uns, unsere Modifikationen des Linux Kernel sowie einige neue Befehle und einige Werkzeuge zur Verfügung zu stellen, damit Sie in den Code gelangen. Die Codes finden Sie auf der FTP-Site, bitte laden Sie sie von der nachstehenden Site herunter oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler:

Version

Firmware: 1053-1015-1021-1005-C504 Video Viewer Software: 0156

INHALT

1. ÜBERBLICK	1
1.1 Lieferumfang	1
1.2 Lieferumfang	1
1.2 Abmossupgon	1
	۱
1.4 Kabel	1
2. VOR DER BENUTZUNG IHRER NETZWERKKAMERA	2
3. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER VIDEO VIEWER	3
3.1 Zugriff auf die Kamera	3
3.2 Überblick Systemsteuerung	3
3.2.1 Vereinfachte Version (Standard)	3
3.2.2 Vollversion	4
3.2.3 Uberblick Schaltflächen	5
3.3 Häufig benutzte Funktionen	6
3.3.1 Aufnahme	6
3.3.2 Wiedergabe	6 7
3.3.4 E-Map	7
3.3.5 Smart Zoom	11
4. SYSTEMKONFIGURATION	12
4.1 Allgemein	13
4.1.1 Log	13
4.1.2 Account	13
4.1.3 Online-Benutzer	15
	15
4.2 Netzwerk	10
4.2.1 Q05	16 16
4.2.3 SNTP	17
4.2.4 FTP	17
4.2.5 MAIL	17
4.2.0 SINS	18 10
4.2.8 UPnP	19
4.3 Video	20
4.4 Kamera	
4.4.1 System	
4.4.2 Farbe	22
4.4.3 Zeit	22
5. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER IHREN WEBBROWSER	24
5.1 Zugriff auf die Kamera	24
5.2 Überblick Systemsteuerung	25
5.2.1 Livebild	25
5.2.2 Systemkonfiguration	26
ANLAGE 1 SPEZIFIKATIONEN	28
ANLAGE 2 API ID ANTRAG FÜR SMS-MITTEILUNGEN	29

1. ÜBERBLICK

1.1 Lieferumfang

- Leistungsstarke mobile Überwachung mit Unterstützung von iPhone, BlackBerry, Windows Mobile und Symbian
- Smart Zoom: Objekt vergrößern, das die Bewegungserkennung ausgelöst hat
- Hervorragende Leistung bei geringer Ausleuchtung
- Video-Streaming mit niedriger Latenz im H.264 Kompressionsformat
- Bewegungserkennung und Benachrichtigung im Alarmfall

1.2 Lieferumfang

- Netzwerkkamera
- Installationsanleitung
- RJ45-Kabeladapter
- CD-ROM (mit Bedienungsanleitung und CMS-Software "Video Viewer")

1.3 Abmessungen



1.4 Kabel



KABEL	BESCHREIBUNG
RJ45 Netzwerkkabel	Anschluss am mitgelieferten RJ45 Kabeladapter zur Kabelverlängerung und bereiten Sie ein weiteres RJ45 Netzwerkkabel entsprechender Länge zum Anschluss vor.
Rückstellkabel	 Entfernen Sie die Isolierung der beiden Kabel und verdrehen Sie sie zur Rückstellung. Hiermit werden alle Parameter einschließlich IP-Adresse zu den Werkseinstellungen zurückgestellt. Bitte beachten Sie: Trennen Sie das Stromkabel ab, bevor Sie die beiden Kabel verdrehen und schließen Sie den Strom dann zur Rückstellung wieder an.
Stromkabel	Anschluss an DC 12 V Spannungsversorgung. Bitte beachten Sie: Das Netzteil ist optional.

2. VOR DER BENUTZUNG IHRER NETZWERKKAMERA

Vor der Benutzung Ihrer Netzwerkkamera vergewissern Sie sich bitte zu den folgenden Punkten:

- 1) Sie haben die mitgelieferte CMS-Software "Video Viewer" installiert.
- 2) Sie haben die Netzwerkeinstellungen konfiguriert und die Netzwerkverbindung ist in Ordnung.

Falls nicht, siehe Installationsanleitung Ihrer Kamera.

Auf diese Netzwerkkamera kann über die mitgelieferte CMS-Software "Video Viewer", den Webbrowser "Microsoft Internet Explorer" oder "Mozilla Firefox" sowie Smartphones zugegriffen werden, abhängig von der jeweiligen Situation.

 Bitte benutzen Sie den "Video Viewer" zur Überprüfung oder Konfiguration von bis zu 16 Überwachungsgeräten gleichzeitig mit Aufnahmefunktion.
 Einzelheiten zur Benutzung von "Video Viewer" siehe Abschnitt "3. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER VIDEO VIEWER" auf Seite 3 und Abschnitt "4. SYSTEMKONFIGURATION" auf Seite 12.



Zur Überprüfung oder Konfiguration nur dieser Netzwerkkamera wird empfohlen, den Webbrowser "Microsoft Internet Explorer" oder "Mozilla Firefox" zu benutzen.

Einzelheiten zur Benutzung des Webbrowsers siehe Abschnitt "5. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER IHREN WEBBROWSER" auf Seite 24.



3. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER VIDEO VIEWER

3.1 Zugriff auf die Kamera

- Schritt 1: Doppelklicken Sie 🗱 auf Ihrem PC-Desktop zum Öffnen von Video Viewer. Standardgemäß wird das Menü "Adressbuch" auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt.
- Schritt 2: Klicken Sie II zur Auswahl der IP-Adresse der Kamera, mit der Sie sich verbinden möchten und doppelklicken Sie sie.

Schritt 3: Das Livebild wird im Video Viewer angezeigt.

3.2 Überblick Systemsteuerung

Es sind zwei Systemsteuerungen verfügbar, die entsprechend Ihrer Gewohnheiten umgeschaltet werden können.

3.2.1 Vereinfachte Version (Standard)



3.2.2 Vollversion



180° Bilddrehung links

- Schnappschuss
- Informationen





Programm schließen



Displayanzeigen schließen	
Aktuelle Anzeige schließen	
Originalgröße	
Vollbild	

	Bilddarstellung: 1-fach				
=	Bilddarstellung: 4-fach	0	E-Map	0	Aufnahme
	Bilddarstellung: 6-fach			0	Schnappschuss
m	Bilddarstellung: 9-fach				Sonstige Steuerungen
	Bilddarstellung: 13-fach				Log
	Bilddarstellung: 16-fach			-	

Schaltfläche							
Vereinfacht	Vollfunktion	Funktion	Besch	reibung			
- Marine	âm	Adressbuch	Klicken S IP-Adres fern-einz	Klicken Sie zur Anzeige der vordefinierten IP-Adresse(n). Sie können die IP-Adresse hinzufügen, entfernen oder suchen, um sich in den DVR fern-einzuloggen.			
			A	Fernkonf iguration	Klicken Sie zum Aufrufen der detailierten Systemkonfiguration. Einzelheiten siehe Abschnitt "4. SYSTEMKONFIGURATION" auf Seite 12.		
		Sonstige	Ì	Aufnahm eeinstell ungen	Klicken Sie zum Aufrufen der detailierten Aufnahmeeinstellungen. Einzelheiten siehe Abschnitt "3.3.1 Aufnahme" auf Seite 6.		
		olederungen		Benutzer definiert e Einstellu ngen	Klicken Sie zur Auswahl der Sprache dieses Programms oder stellen Sie das Passwort zur Aktivierung des Programms ein. Die Änderungen werden wirksam, sobald das Programm geschlossen und wieder ausgeführt wird.		
*		Log	Klicken Sie zur Anzeige aller Ereignis- und Aufnahmelogs, suchen Sie das gewünschte Log nach Datum oder spielen Sie die Aufnahme des gewählten Logs ab.				
i (i angle	🛞 , 🚱	Aufnahme starten / Aufnahme beenden	Klicken Sie zum Starten / Beenden der manuellen Aufnahme. Die Aufnahmeschaltfläche ist deaktiviert, wenn die in den "Aufnahmeeinstellungen" reservierte Laufwerkkapazität größer ist, als die tatsächliche Laufwerkkapazität. Einzelheiten siehe Abschnitt "3.3.1 Aufnahme" auf Seite 6.				
1	0	Schnappschuss	Klicken Sie zur Aufnahme eines Schnappschusses der aktuellen Anzeige. Der Schnappschuss wird im von Ihnen unter "Aufnahmeeinstellungen" festgelegten Pfad gespeichert.				
0	9	Informationen	Klicken S	Sie zur Anzeig	e der aktuellen Details der Netzwerkverbindung.		
4 0 0		PTZ-Steuerung	Klicken Sie zum Aufrufen der PTZ-Systemsteuerung für die Smart Zoom Funktion. Einzelheiten siehe Abschnitt "3.3.5 Smart Zoom" auf Seite 11.				

3.2.3 Überblick Schaltflächen

3.3 Häufig benutzte Funktionen

3.3.1 Aufnahme

Zur fernbedienten Aufnahme klicken Sie $\boxed{100}$ oder $\boxed{100}$ zum Aufrufen der "Aufnahmeeinstellungen".

ecord On/C	off			Prev/Post Event Re	cord Time
Manual	Schedule	Motio	n 🗖 Alarm	Prev.	Sec.
Hard Dis	k Overwrite			Post	Sec.
Record Tin	ne Range				
Weekly C	ustom		Schedule	📕 Alarm	Motion
+ -		0 1 2 3	4 5 6 7 8	9 10 11 12 13 14 15	16 17 18 19 20 21 22 23
S	un	*****	*****************		
м	on				
т	lie				
	lad				
YY	eu				
Т	hu				
F	ri	*****			
S	at				
Record Pat	h				
Drive	Total(MB)	Free(MB)	Reserve(MB)	Video Path	Picture Path
V C:	76308	46064	2048	C:\tempvideo\	C:\temppicture\
E:	78528	41019	2048	EA	EA
	131061	80301	2048	F3	E3

In den "Aufnahmeeinstellungen" können Sie die folgenden Menüpunkte einstellen:

- Aufnahmetyp
- Vor-/Nach-Ereignis Aufnahmedauer (0~10 Sekunden)
- Aufnahmezeit
- Aufnahmepfad

Bitte beachten Sie: Die Aufnahmefunktion wird deaktiviert, wenn die reservierte Laufwerkkapazität unter "Reserviert (MB)" größer ist, als die tatsächliche Laufwerkkapazität unter "Frei (MB)".

Ist "Manuell" abgehakt, so klicken Sie 🐼 oder 🐼 in der Hauptsystemsteuerung, um die manuelle

Aufnahme sofort zu starten, die Aufnahmen werden an der Speicherstelle gespeichert, die Sie unter "Aufnahmepfad" festgelegt haben.

Ist "Bewegung" bzw. "Alarm" abgehakt, so wird die Aufnahmefunktion für alle Bewegungs- oder Alarmereignisse aktiviert, die Aufnahmen werden an der Speicherstelle gespeichert, die Sie unter "Aufnahmepfad" festgelegt haben.

3.3.2 Wiedergabe

Zur Wiedergabe einer Aufnahme klicken Sie 📧 oder 🗊 und wählen Sie die Registerkarte "Aufnahme". Eine

Liste aller Aufnahmen wird nach Standards sortiert angezeigt. Sie können das Log ebenfalls zur Verkürzung der Suchzeit sortieren.

St	art Time:	2009/08/09	֥	Motion		ETR
E ecord B	nd Time: ackup Event	2009/08/15	크코		Qu	ery
Event	IP	Start Time	End Time	File Path	Reserve	Error
Motion	192.168.1.10	08/14/09 16:27:36	08/14/09 16:27:48	E:\20090814162736_IPCAM.avc		
Motion	192.168.1.10	08/14/09 16:27:13	08/14/09 16:27:27	E:\20090814162713_IPCAM.avc		
Motion	192.168.1.10	08/14/09 16:27:05	08/14/09 16:27:12	E:\20090814162706_IPCAM.avc		
Motion	60.251.8.56	08/12/09 15:42:19	08/12/09 15:59:12	E:\20090812153505_Live1.avc		
User	60.251.8.56	08/12/09 15:35:05	08/12/09 15:59:12	E:\20090812153505_Live1.avc		
Motion	60.251.8.56	08/12/09 15:35:05	08/12/09 15:59:12	E:\20090812153505_Live1.avc		
User	60.251.8.56	08/11/09 16:53:43	08/11/09 17:10:04	E:\20090811165342_Live1.avc		
Motion	60.251.8.56	08/11/09 16:53:43	08/11/09 17:10:04	E:\20090811165342_Live1.avc		
User	60.251.8.56	08/11/09 16:22:15	08/11/09 16:34:44	E:\20090811162215_Live1.avc		
Motion	60.251.8.56	08/11/09 16:22:15	08/11/09 16:34:44	E:\20090811162215_Live1.avc		
User	60.251.8.56	08/11/09 16:08:31	08/11/09 16:18:38	E:\20090811160831_Live1.avc		
Motion	60.251.8.56	08/11/09 16:08:31	08/11/09 16:18:38	E:\20090811160831_Live1.avc		
User	60.251.8.56	08/11/09 16:03:03	08/11/09 16:03:59	E:\20090811160303_Live1.avc		
Motion	60.251.8.56	08/11/09 16:03:03	08/11/09 16:03:59	E:\20090811160303_Live1.avc		
User Motion	60.251.8.56 60.251.8.56	08/11/09 16:03:03	08/11/09 16:03:59 08/11/09 16:03:59	E:\20090811160303_Live1.avc E:\20090811160303_Live1.avc		
Total F	Records:	14 Delete	Delete All	Play Benair	1 Ani	nlv

3.3.3 Firmwareaktualisierung

Diese Funktion dient der Aktualisierung der Netzwerkkamera zur Skalierung der Funktionen.

Bitte beachten Sie: Vergewissern Sie sich vor der Benutzung dieser Funktion, dass Ihr Installateur oder Fachhändler die korrekten Aktualisierungsdateien geliefert hat.

Schritt 1: Klicken Sie 💷 und wählen Sie die IP-Adresse Ihrer Netzwerkkamera im Adressbuch.

Schritt 2: Klicken Sie Server". 1. Adressbuch 2. Adresse wählen 2. Adresse wählen

3. Update Server

Schritt 3: Klicken Sie zum Durchsuchen der Aktualisierungdateien "Hinzufügen".

🔯 Update Server(192.168.1.10)	
Current version: 1W	29-1\11-1\09-1\03
Firmware	
	Add Remove
D:\AppImg_8M.bin D:\fboot.bin D:\kernel.bin D:\xml.bin	
	Upgrade Firmware
Configure File	
System Backup:	Backup

Schritt 4: Klicken Sie "Upgrade Firmware", um die Aktualisierung der Firmware zu starten.

Bitte beachten Sie: Die Aktualisierung dauert einige Minuten. Schalten Sie das Gerät während der Aktualisierung nicht aus, ansonsten ist sie nicht erfolgreich. Die Kamera startet nach der Aktualisierung neu.

Schritt 5: Wählen Sie die IP-Adresse der Kamera und klicken Sie erneut (SSS), um die Aktualisierung zu überprüfen.

3.3.4 E-Map

Video Viewer ist ebenfalls eine Central Management System (CMS) Software, mit der Netzwerkgerätesteuerung und Verwaltung von gleichzeitig bis zu 16 Geräten möglich ist.

Bitte beachten Sie: Vergewissern Sie sich vor der Benutzung dieser Funktion, dass Video Viewer mit allen zu überwachenden Geräten (bis zu 16) verbunden ist.

E-Map ist NUR verfügbar, wenn die Systemsteuerung auf die Vollversion umgeschaltet ist.

E-Map-Gruppe hinzufügen

SCHRITT 1: In der vereinfachten Version klicken Sie 🖬 zum Umschalten der Systemsteuerung zur Vollversion,

dann klicken Sie 🤎 zum Aufrufen des E-Map-Menüs wie folgt.

Bitte beachten Sie: Zum Auffinden der Schaltflächen siehe Abschnitte "3.2.1 Vereinfachte Version (Standard)" auf Seite 3 und "3.2.2 Vollversion" auf Seite 4.



SCHRITT 2: Rechtsklicken Sie zur Anzeige des Shortcutmenüs im oberen linken Feld und wählen Sie die hinzuzufügende E-Map-Gruppe. Sie können drei E-Map-Gruppen hinzufügen: Google E-MAP, Einzelne E-MAP und Gebäude E-MAP.





Google E-Map-Gruppe hinzufügen:

- Geben Sie den Namen dieser Google E-Map-Gruppe ein.
- 2 Geben Sie eine spezifische Adresse oder ein Wahrzeichen ein und klicken Sie "Suche".

ODER

Gehen Sie auf der Karte auf den gewünschten Standort.

- 3 Klicken Sie und ziehen Sie die IP-Adresse auf den Standort der aktuellen Ebene.
- Klicken Sie "Anwenden" zum Speichern und Beenden.

Einzelne E-Map-Gruppe hinzufügen:

- Geben Sie den Namen dieser einzelnen E-Map-Gruppe ein.
- Klicken Sie "…" zum Durchsuchen der Kartendatei in BMP oder JPEG.
- Klicken Sie und ziehen Sie die
 IP-Adresse auf den Standort der aktuellen Ebene.

Klicken Sie "Anwenden" zum Speichern und Beenden.

()



SCHRITT 3: Bei der Erstellung der E-Map-Gruppe werden im Baum im linken oberen Feld alle zu dieser Gruppe hinzugefügten Geräte angezeigt.



Symbol	Beschreibung
	Das verbundene Gerät ist eine Kamera. Bei Auswahl wird es rot angezeigt.
	Das verbundene Gerät ist ein DVR. Bei Auswahl wird es rot angezeigt.
R	Anzeige bei Bewegungs- oder Alarmereignis, um Ihre Aufmerksamkeit zu erregen. Zur schnellen Anzeige, was passiert, doppelklicken Sie das Gerätesymbol auf der E-Map zur Anzeige des Livebildes.

E-Map-Gruppe bearbeiten/entfernen

➢ Für Google E-Map-Gruppe

Rechtsklicken Sie auf den Gruppennamen zur Anzeige des Shortcutmenüs und wählen Sie "E-MAP bearbeiten" oder "E-MAP entfernen".

Sie können ebenfalls eine einzelne E-Map-Gruppe (Einzelne E-MAP hinzufügen) oder eine Gebäude E-Map-Gruppe (Gebäude E-MAP hinzufügen) in eine bestehende Google E-Map-Gruppe einfügen.



➢ Für einzelne E-Map-Gruppe

Rechtsklicken Sie auf den Gruppennamen zur Anzeige des Shortcutmenüs und wählen Sie "E-MAP bearbeiten" oder "E-MAP entfernen".



► Für Gebäude E-Map-Gruppe

Rechtsklicken Sie auf den Gruppennamen zur Anzeige des Shortcutmenüs und wählen Sie "Gebäude E-MAP bearbeiten" oder "E-MAP entfernen".



3.3.5 Smart Zoom

Klicken Sie 🐼 oder 🗰 zur Anzeige der PTZ-Systemsteuerung wie folgt.

Vereinfachte Version

Vollversion



Eunktion	Schaltfläche		Roschroibung	
	Vereinfacht	Vollfunktion		
			Klicken Sie zur Aktivierung der Smart Zoom Funktion.	
			Es gibt drei Zustände mit aktivierter Funktion:	
			Ruhe: Die Funktion ist derzeit unterbrochen und wird nach einer von Ihnen in Abschnitt "4.4 Kamera" auf Seite 20 festgelegten Zeit fortgesetzt.	
Smart Zoom	Q	Auto	Stand-by: Die Funktion ist eingeschaltet und betriebsbereit, sobald ein Objekt in den überwachten Bereich kommt.	
			Aktiv: Die Funktion vergrößert/verkleinert auf das Objekt, das in den überwachten Bereich kommt.	
			Bitte beachten Sie: Der Smart Zoom Status wird auf dem Bildschirm nur angezeigt, wenn "OSD: Smart Zoom" in "System" gewählt ist. Einzelheiten siehe Abschnitt "4.4.1 System" auf Seite 21.	
Vergrößern/verkleinern			Klicken Sie zum Vergrößern/Verkleinern des Bildes.	
Max. vergrößern/verkleinern	+ / -	/	Klicken Sie zum Vergrößern des Bildes auf die maximale Einstellung / Verkleinern des Bildes zur Originalgröße.	

4. SYSTEMKONFIGURATION

Vor der Benutzung der Netzwerkkamera vergewissern Sie sich, dass Sie die mitgelieferte Software "Video Viewer" installiert und die Netzwerkeinstellungen konfiguriert haben. Falls nicht, wenden Sie sich an den Installateur oder siehe Installationsanleitung.

Bitte beachten Sie: Wir empfehlen, sich mit Ihrem Installateur zu beraten, bevor Sie die Systemkonfigurationen ändern.

Bitte beachten Sie: Sie müssen ein Supervisor sein, um das Systemkonfigurationsmenü aufzurufen. Falls nicht, loggen Sie sich bitte als Supervisor in die Kamera ein.

Klicken Sie 💷 und wählen Sie 📣 zum Aufrufen des Systemkonfigurationsmenüs. Alle

Systemkonfigurationen sind als Baumstruktur auf der linken Seite des Bildschirms wie folgt aufgeführt.

Hauptmen ü	Untermen ü	Wozu dient diese Funktion?
Allgemein		 Überprüfen der Firmware-Version und MAC-Adresse der Kamera. Änderung des Kameratitels.
	Log	Überprüfen der System-Ereignislogs.
	Account	 Erstellen eines neuen Benutzerkontos mit unterschiedlichen Zugangsprivilegien. Modifizierung oder Löschung eines bestehenden Benutzerkontos.
	OnLineUser	Überprüfen der aktuellen Online-Benutzer.
	Trigger	 Bewegungserkennung aktivieren/deaktivieren. Bewegungserkennungsbereiche einstellen. Ereignis-Benachrichtigungsmethode festlegen.
Netzwerk		Netzwerkeinstellungen konfigurieren.
	QoS	Datenfluss für Live-Streaming begrenzen.
	DDNS	DDNS-Informationen aufrufen, wenn der Netzwerktyp PPPOE oder DHCP ist.
	SNTP	Synchronisation Ihrer Kamerazeit mit den vernetzten Computersystemen.
	FTP	FTP-Informationen für Ereignisbenachrichtigungen eingeben, wenn "FTP" in "Allgemein" \rightarrow "Trigger" gewählt ist.
	MAIL	E-Mail-Informationen für Ereignisbenachrichtigungen eingeben, wenn "E-Mail" in "Allgemein" \rightarrow "Trigger" gewählt ist.
	SMS	SMS-Informationen für SMS-Benachrichtigungen eingeben, wenn "SMS" in "Allgemein" \rightarrow "Trigger" gewählt ist.
	Filter	Wählen Sie die Erlaubnis oder blockieren Sie die IP-Adresse(n), welche auf diese Kamera zugreifen können.
	UPnP	Erlauben Sie dieser Kamera unter Geräten des gleichen Netzwerkbereichs für einfache und schnelle Nutzung erkannt zu werden.
Video		Stellen Sie Auflösung, Bildqualität und Bildfrequenz ein.
Kamera		Stellen Sie nötigenfalls die Parameter der Kamera ein.
	System	Klicken Sie zum Einstellen des OSD der Kamera.
	Farbe	Stellen Sie die Farbwerte ein.
	Zeit	Stellen Sie Sommerzeit und Uhrzeit ein.

4.1 Allgemein

Unter "Allgemein" können Sie die allgemeinen Informationen zu Ihrer Netzwerkkamera, wie Firmware-Version und MAC-Adresse überprüfen sowie den Identifizierungsnamen Ihrer Kamera (bis zu 15 alphanumerische Schriftzeichen) ändern.

🔯 Server Setting : 192.168.1.10			×
General Genera	I de la companya de l		
Log Account OnLineUser Trigger	Firmware Version:	1040-1014-1015-1004-A804	
	MAC Address:	00:0E:53:14:85:40	
FIP MAIL SMS Filter	Title:	IPCAM	
UPnP Video ⊟- Camera System ▼			
0К			
Cancel			
Apply			

4.1.1 Log

Zur schnellen Durchsuchung des gewünschten Systemlogs nach Ereignistyp klicken Sie die Ausklappliste, dann klicken Sie zur Aktualisierung der Liste "Neu laden".

Zum Löschen aller System-Ereignislogs klicken Sie "Löschen".

General General :: Log Account OnLineUser CollineUser Trigger P. Network Event filter: Power On, Send Mail, FTP Upload, Reset D OoS SNTP FTP MAIL SMS Filter UPAP OK OK OK OK Acount OK Acount Acount OK Acount Acount OK Acount Acount Acount OK Acount Acount Acount Acount Acount OK Acount Acount Acount Acount Acount Acount Acount OK Acount Acount Acount Acount Acount <t< th=""><th>🔯 Server Setting : 192</th><th>2.16</th><th>3.1.</th><th>10</th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th></t<>	🔯 Server Setting : 192	2.16	3.1.	10												
Reload Prev. Page Next Page Clear OnLineUser Trigger Fevent filter: Power On, Send Mail, FTP Upload, Reset D ▼ OoS Event filter: Power On, Send Mail ODNS DDNS Update ♥ Power On FTP DDNS Update ♥ FTP Upload SMS DDNS Update ♥ Reset Default WAIL Remote Login ♥ DDNS Update Wite ♥ DDNS Update ♥ DDNS Update Puber Ø DDNS Update SMS DDNS Update ♥ DDNS Update Puber Ø Ø OK Ø 2000001/01 00:00:15 Power On 2000001/01 00:00:27 Ø SMTP Update 2000001/01 00:00:27 Ø Power On 2000001/01 00:00:17 ♥ Power On 2000001/01 00:00:17 ♥ Power On 2000001/01 00:00:17 ♥ Power On 200	- General		G	eneral :: Log												
Collimitose Figger Network Image of the second	Account			Reload	Prev.	Pa	je	Next Page		Clear						
■ Oos Event ♥ Power On ■ DDNS DDNS Update ♥ Send Mail SNTP FTP Upload - FTP DDNS Update - SMS DDNS Update - Filter POPOE Update - Video Remote Login - Video Remote Login - Video Remote Login - Video POPOE Update - Video Power On - System SMTP Update - Video Power On - System SMTP Update - Ook 20000101 00:00:15 - Ook 20000101 00:00:27 - SMTP Update 20000101 00:00:27 - Video SMTP Update - Video 20000101 00:00:27 - OK DDNS Update - Ok 20000101 00:00:17 - Ok 20000101 00:00:17 - Ok 20000101 00:00:17	□ Trigger								Event filter:		Р	ower On,	, Send Mail, FTP Up	load, Res	et D 🔻	
→ DDNS DDNS Update ✓ Send Mail → SNTP ✓ FTP Upload → MAIL Remote Login ✓ FTP Upload → MAIL NMS DDNS Update ✓ Reset Default → MAIL NMS DDNS Update ✓ Perset Default → MAIL Remote Login ✓ Ø → Wido DDNS Update ✓ PPPOE Update → Vido Power On ✓ System Error → System ✓ SNTP Update ✓ OK DDNS Update ✓ 2009001/01 00:00:15 OK DDNS Update 2000001/01 00:00:27 OK SNTP Update 200001/01 00:00:27 Power On 200001/01 00:00:07 ✓ SNTP Update 200001/01 00:00:07 ✓	QoS			Event		리는	Power	Un			•					
SN IF Remote Login Image: FIP FIP MAIL DDNS Update Image: FIP FIP MAIL DDNS Update Image: FIP FIP SMS DDNS Update Image: FIP FIP UPAP DDNS Update Image: FIP FIP UPAP DDNS Update Image: FIP FIP UPAP DDNS Update Image: FIP FIP Camera Power On Image: FIP FIP System SNTP Update Image: FIP FIP OK DDNS Update Image: FIP FIP OK DDNS Update 2000/01/01 00:00:13 Cancel SNTP Update 2000/01/01 00:00:23 Power On 2000/01/01 00:00:17 Apply SNTP Update 2000/01/01 00:00:17	DDNS			DDNS Update		ייך	Send N	Aail								
PIP DDNS Update Preset Default SMS Remote Login Premote Login Filter DDNS Update DDNS Update Without Sign PDDS Update PPPOE Update UPnP DDNS Update PPPOE Update - Camera Power On PSystem Error System SNTP Update 200001/01 00:00:15 OK DDNS Update 200001/01 00:00:27 Cancel SNTP Update 200001/01 00:00:17 Power On Power On 200001/01 00:00:27 SNTP Update 200001/01 00:00:27 SNTP Update 200001/01 00:00:17	SN IP			Remote Login		<u>ا</u> ۲	FTP Up	oload								
MAL Remote Login ♥ Remote Login Filter DDNS Update ♥ DDNS Update UPnP UPnP DDNS Update ♥ OK Power On 200001/01 00:00:15 OK DDNS Update 200001/01 00:00:17 Cancel SNTP Update 200001/01 00:00:17 Apply SNTP Update 200001/01 00:00:17	FIF			DDNS Update			Reset	Default								
SMS DDNS Update ✓ DDNS Update Filter UPnP Remote Login ✓ PPPOE Update UPnP DDNS Update ✓ PPPOE Update Camera Power On ✓ SNTP Update OK DDNS Update 2000/08/14 15/22:17 Remote Login 2000/01/01 00:00:27 SNTP Update 2000/01/01 00:00:27 Power On 2000/01/01 00:00:17 Power On 2000/01/01 00:00:17 With Update 2000/01/01 00:01:1	MAIL			Remote Login			Remot	e Loain								
Filter Remote Login PPPOE Update UPnP DDNS Update PPPOE Update Video Remote Login POWEr On System System Error Site System OK DDNS Update 2009/07/07 00:00:15 OK DDNS Update 2009/07/07 00:00:15 Cancel SNTP Update 2000/01/01 00:00:27 Power On 2000/01/01 00:00:27 Remote Login 2000/01/01 00:00:27 SNTP Update 2000/01/01 00:00:17 Power On 2000/01/01 00:00:17 With Update 2000/01/01 00:00:17	SMS			DDNS Update			DDNS	Undate								
UPnP DDNS Update Image: Constraint of the state of	Filter			Remote Login			DDDOE	Undata								
P vateo Remote Login Image: Driver Driste Driver Driver Driver Driste Driver Driver Driver	UPnP			DDNS Update												
Power On ✓ System Error System SNTP Update ✓ OK DDNS Update 2009/07/07 00:00:15 OK DDNS Update 2009/07/07 00:00:15 Cancel SNTP Update 2000/01/01 00:00:27 SNTP Update 2000/01/01 00:00:23 Power On 2000/01/01 00:00:17 Cancel Power On 2000/01/01 00:00:17 Apply SNTP Update 2000/01/01 00:00:17	Video			Remote Login		Ľ	DHCP	Update								
System SNTP Update SNTP Update Power On 2000/07/01 00:00:15 Image: Comparison of the system of the	🖻 Camera			Power On		114	Systen	n Error								
OK DDNS Update 2000/07/10 00:01:3 DDNS Update 2009/09/14 15:22:17 Remote Login 2000/01/01 00:00:27 SNTP Update 2000/01/01 00:00:17 Power On 2000/01/01 00:00:17 SNTP Update 2000/01/01 00:01:01	System	•		SN TP Update			SNTP U	Jpdate		-						
UK DDNS Update 2009/08/4 15:22:17 Remote Login 2000/01/01 00:00:27 Cancel SNTP Update 2000/01/01 00:00:23 Power On 2000/01/01 00:00:17 SNTP Update 2000/01/01 00:01:01	01/			Power On				2000/01/01 00:00.1	,							
Cancel Remote Logn 2000/01/01 00:00:27 SNTP Update 2000/01/01 00:00:023 Power On 2000/01/01 00:00:07 Apply SNTP Update 2000/01/01 00:00:10 Image: Constraint operation operatio	UK			DDNS Update				2009/08/14 15:22:1	7							
Cancel SN IP Update 2000/1/11 00:00:23 Power On 2000/1/01 00:00:17 Apply SN IP Update 2000/1/01 00:01:01				Remote Login				2000/01/01 00:00:2	7							
Apply SNTP Update 2000/01/01/00:01:17	Cancel			SNTP Update				2000/01/01 00:00:2	3							
ADDIV SIN IF UPdate 2000/01/01 00:01:01		_		Power On				2000/01/01 00:00:1	1		_					
	Apply			SN IF Update				2000/01/01 00:01:0	1		-					

4.1.2 Account

Hier können Sie ein neues Konto mit unterschiedlichen Benutzer-Zugangsprivilegien erstellen oder bestehende Kontoeinstellungen löschen oder modifizieren.

Neues Konto erstellen

Schritt 1: Klicken Sie "Neu" und füllen Sie die nachstehenden Spalten aus.

🔯 Server Setting : 192.16	8.1.10			×
📮 General 🔺	General :: Account			
Log		TT T 1	T 10 TT	
- OnLineUser	User Name	Supervisor	Life lime INFINITE	
Trigger	0000000	b apervisor	INTINITE	
⊡ Network				
DDNS				
SN TP				
MAIL				
SMS				
Filter UPpP				
Video -	User Name:	F	assword:	
System	User Level:	7	Life Time:	-
ОК	Ne	w Delete	Apply	
Cancel				
Apply	Max User(s):	10 🗆 Anonym	ious User Login	Update
Server Setting : 192.16	8.1.10 General :: Account			×
-Log	Una Name	Harritanal	Tite Time	
- OnLineUser	oter Name	Supervisor	INFINITE	
Trigger				
- Network				
DDNS				
-SNTP FTP				
-MAIL				
SMS Filter				
UPnP				
-Video	User Name: offic	e F	assword:	*****
System	User Level: Power Use	er 💌	Life Time:	1 DAY
ОК	Can	Delete	Apply	
Cancel				
Apply	Max User(s):	10 ☐ Anonym	ious User Login	Update

Spalte	Beschreibung				
Llaarnama	Stellen Sie einen Usernamen ein, der zum Zugriff auf die Kamera benutzt wird. Der Username kann aus bis zu 16				
Usemanie	alphanumerischen Schriftzeichen bestehen.				
Descrit	Stellen Sie das Passwort für den Fernzugriff ein. Das Passwort kann aus bis zu 16 alphanumerischen				
Fasswort	Schriftzeichen bestehen.				
Benutzerebene	Stellen Sie die Sicherheitsebene eines Kontos zur Erlaubnis der Steuerung unterschiedlicher Funktionen ein. Es gibt vier Benutzerebenen: Supervisor, Power User, Normal User und Gast.				
Lebenszeit	Wählen Sie, wie lange dieses Konto Online bleiben darf (1 MIN / 5 MIN / 10 MIN / 1 STUNDE / 1 TAG / UNBEGRENZT)				

Schritt 2: Klicken Sie nun "Anwenden", um Ihre Einstellungen zu speichern und ein neues Konto zu erstellen.

Bestehendes Konto modifizieren oder löschen

Schritt 1: Wählen Sie das zu modifizierende oder zu löschende Konto.

Schritt 2: Zur Modifizierung des Kontos ändern Sie die Einstellungen direkt und klicken Sie "Anwenden".

Zum Entfernen eines Kontos klicken Sie "Löschen".

Bitte beachten Sie: Ein Konto darf nicht gelöscht werden, wenn sich nur ein Konto in der Kontenliste befindet.

Server Setting : 192.168	.1.10 General :: Account			X
- Log - Account - OnLineUser - Trigger - Network - QoS - DDWS - SN TP - FTP - MAIL - SMS - SN+-	User Name admin	User Level Supervisor	Life Tim	e E
UPnP 	User Name: User Level: Super	admin F visor V	Password: Life Time:	
OK Cancel Apply	Max User(s):	New Delete	Apply	Update

4.1.3 Online-Benutzer

Hier können Sie die aktuellen Online-Benutzer mit den entsprechenden Online-Informationen überprüfen. Zur Aktualisierung der Liste klicken Sie "Aktualisieren".

Server Setting : 192.168.1.10					
🖻 General 📃 Ger	eral :: OnLineUser				
Account OnLineUser Trigger	Online User Ir	nformation:		Refresh	
DDNS	User Name	User Level	IP Address	Media Type	
SNTP	admin	Supervisor	192.168.1.10	MPEG_AUDIO	
FTP	admin	Supervisor	60.248.97.6	MPEG_AUDIO	
MAIL					
SMS					
Filter					
UPnP					
Video					
🖃 Camera					
System 🗾					
ок					
Cancel					
Apply					

4.1.4 Trigger

Hier können Sie die Bewegungs- oder Alarmerkennung einstellen und die Benachrichtigungsfunktion wählen.

😰 Server Setting : 192.168.1.10	X
General General :: Trigger	👷 Edit Detection 💌
- Log Account	Sensitivity: High
OnLineUser Motion: © Enable © Disable Setting	
P. Network	
_DDNS Duration: 5 ▼ Seconds	
MAIL Notify	
UPnP	
Video Type: © H264 C MPEG4 C JPEG	
System	
OK Total time: 4 🖌 Seconds	
Cancel	
Apply	[+]Select All [-]Clear All Apply

Trigger-Einstellungen

In diesem Abschnitt wählen Sie die Aktivierung oder Deaktivierung der Alarm- oder Bewegungserkennung.

Menüpunkt	Beschreibung
Bewegung	Bewegungserkennungsfunktion aktivieren oder deaktivieren.
	Einstellung des Bewegungserkennungsbereichs
	Bei Auswahl von "Aktivierung" klicken Sie "Einstellungen" zum Aufrufen des Einstellungsmenü des Bewegungserkennungsbereichs wie folgt:
	Empfindlichkeit:
	Wählen Sie die Erkennungsempfindlichkeit (Hoch / Normal / Gering).
	Bereichseinstellungen:
	Stellen Sie den Bewegungserkennungsbereich durch Auswahl des Rasters mit der Maus ein. Pink Raster stehen für von der Bewegungserkennung ausgeschlossene Bereiche, die transparenten Raster haben Bewegungserkennung. Sie können verschiedene Bereiche zur Bewegungserkennung einstellen.
	Klicken Sie " $-$ " (Alle löschen), um den gesamten Bereich von der Bewegungserkennung auszuschließen.
	Klicken Sie "+" (Alle wählen), um im gesamten Bereich Bewegungserkennung zu haben.
Dauer	Stellen Sie die Dauer der Triggeraufnahme ein (5 / 10 / 20 / 40 Sekunden).

Benachrichtigungseinstellungen

Menüpunkt	Beschreibung
Methode	• E-Mail
	Ist diese Option abgehakt, dann lädt die Netzwerkkamera den aufgenommenen Videoclip auf die zugeordnete(n) E-Mail-Adresse(n) hoch, sobald die Bewegung erkannt oder die Alarmaufnahme erstellt wurde.
	• FTP
	Ist diese Option abgehakt, dann lädt die Netzwerkkamera den aufgenommenen Videoclip auf die festgelegte FTP-Site hoch, sobald die Bewegung erkannt oder die Alarmaufnahme erstellt wurde.
	• SMS
	Ist diese Option abgehakt, dann sendet die Netzwerkkamera eine SMS an die festgelegte Handynummer, sobald die Bewegung erkannt oder die Alarmaufnahme erstellt wurde. Einzelheiten siehe Abschnitt "4.2.6 SMS" auf Seite 18.
Videotyp	Wählen Sie den Dateityp der Benachrichtigungsdateien: H264 (Video) / MPEG4 (Video) / JPEG (Bild).
Gesamt	Stellen Sie die Aufnahmedauer des Benachrichtigungs-Videoclips ein (1 ~ 5 Sekunden).

In diesem Abschnitt können Sie die Benachrichtigung durch E-Mail bzw. FTP aktivieren, nachdem ein Alarm ausgelöst oder Bewegung erkannt wurde.

4.2 Netzwerk

Stellen Sie die Netzwerkkonfiguration der Netzwerkkamera abhängig von Ihrem Netzwerktyp ein. Einzelheiten finden Sie in Ihrer Installationsanleitung.

🔯 Server Setting : 192.16	58.1.10	×
General	Network	
Account OnLineUser Trigger	IP Type: Static IP C PPPOE C DHCP	
- Network QoS DDNS	Static IP Server IP: 192 . 168 . 1 . 10]
	Gateway: 192 . 168 . 1 . 254	
- SMS - Filter - UPnP	NetMask: 255 . 255 . 0	
⊡ Camera System.		
OK Cancel	User Name: Password:	
Apply		

4.2.1 QoS

QoS, Quality of Service, ist die Fähigkeit zur Steuerung des Datenflusses für Echtzeit-Streaming. Diese Funktion ist wichtig, wenn die Bandbreite Ihres Netzwerks unzureichend ist und Sie andere Geräte haben, welche die Bandbreite des Netzwerks teilen. Haken Sie "QoS Enable" ab und stellen Sie die maximale Uploadrate zwischen 256 und 10240 kbit/s ein.

🔯 Server Setting : 192.1	68.1.10	×
Server Setting : 192.1 General - Log - Account - OnLineUser - Trigger - Network - OSS - DDNS - SNTP - FTP - MAIL - SMS - Filter - UPnP - Video - Camera - System - System - Sot	68.1.10 Network :: QoS Interface: Max. Upload Rate:	Z QoS Enable Ethernet V 4096 kbps
Cancel Apply		

4.2.2 DDNS

Wählen Sie "Ein", wenn der gewählte Netzwerktyp in "Netzwerk" "PPPOE" oder "DHCP" ist. Einzelheiten finden Sie in Ihrer Installationsanleitung.

🜉 Server Setting : 192.16	3.1.10		×
E-General	Network :: DDNS		
Account OnLineUser	DNS Server1:	168 . 95 . 1 . 1	
⊡. Network — QoS	DNS Server2:	139 . 175 . 55 . 244	
SN TP FTP MAIL	DDNS:	● On	Default host name: MAC address of this camera
SMS Filter UPnP	System Name:	default 💌	†
⊡- Camera ⊡- System	Hostname:	MAC000E53114389	.ddns.dvrtw.com.tw
ОК	E-Mail:	administrator@networ	k.com
Cancel			
Apply			

4.2.3 SNTP

SNTP (Simple Netzwerk Time Protocol) dient der Synchronisation Ihrer Kamera mit den vernetzten Computersystemen.

🔯 Server Setting : 192.168.1	.10				2
General Log	letwork :: SN	TP			
OnLineUser Trigger	GMT:	(GMT+08:00) Taipei			•
QoS DDNS SNTP		Server Name:	tock.stdtime.gov.tw		
FTP MAIL SMS Filter		Sync. Period:	None	•	
UPnP Video ⊡Camera		Server Time:	08/14/09,15:49:42		
OK			Sync Server Time		
Cancel					
Apply					

Funktion	Beschreibung
GMT (Greenwich Mean Time)	Nach Auswahl der Zeitzone stellt die Netzwerkkamera die örtliche Uhrzeit des Systems automatisch ein.
Server Name	Benutzen Sie den Standard SNTP-Server (beispielsweise tock.stdtime.gov.tw) oder ändern Sie zu einem anderen Server, mit dem Sie vertraut sind.
Sync. Zeitraum	Wählen Sie "Täglich" zur Synchronisation der Kamerazeit mit der Netzwerkwerkzeit oder "Keine", um diese Funktion zu deaktivieren.
Sync. Server Zeit	Klicken Sie zur Synchronisation der Zeit Ihrer Netzwerkkamera mit der Netzwerkzeit.

4.2.4 FTP

Geben Sie die detaillierten FTP-Informationen ein und klicken Sie "Anwenden" zur Bestätigung. Die hier eingestellten Informationen werden benutzt, wenn Sie "FTP" in "Allgemein" \rightarrow "Trigger" wählen.

📴 Server Setting : 192.168.1	.10		×
General	letwork :: FTP		
Account			
OnLineUser	User Name:	manager	
- Trigger		1 -	
-QoS	Password:	*****	
DDNS			
FTP	Port:	21	
MAIL			
SMS Filter	Server:	192.168.2.32	
UPnP			
Video	Directory:	upload	
System		1.	
0K			
Cancel			
Apply			

4.2.5 MAIL

Geben Sie die detaillierten E-Mail-Informationen ein und klicken Sie "Anwenden" zur Bestätigung. Die hier eingestellten Informationen werden benutzt, wenn Sie "MAIL" in "Allgemein" \rightarrow "Trigger" wählen.

📴 Server Setting : 192	.168.1	.1.10	2
E-General	<u> </u>	Network :: MAIL	
Account		Server: smtp.gmail.com Port: 46	35
Trigger		Mail From: manager	
- QoS - DDNS		SSL Encryption: © Yes C No	
SN TP FTP		Verify Password	
- MAIL - SMS		Verity: © Yes © No	
UPnP Video		User: manager Password: ****	
⊡ Camera		Email Address	
System	그	Mail Account	
OK		manager@tecn.com	
Cancel		Delete	
Apply			
	_		

Funktion	Beschreibung
Server	Geben Sie die SMTP-Serveradresse ein, die Sie von Ihrem E-Mail-Systemanbieter erhalten.
Port	Geben Sie die Portnummer ein, die Sie von Ihrem E-Mail-Systemanbieter erhalten. Wird diese Spalte leer gelassen, so benutzt der E-Mail-Server Port 25 zum Senden von E-Mails.
Mail von	Geben Sie Ihren Namen oder den Betreff ein, damit der Empfänger weiß, von wem die E-Mail stammt.
SSL-Verschlüsselung	Wählen Sie "Ja", falls Ihr E-Mail-Server SSL-Verschlüsselung zum Schutz Ihrer E-Mails gegen unerlaubten Zugriff benutzt.
Passwort verifizieren	Einige Mailserver verlangen die Verifizierung des Passwortes. Geben Sie "Username" und "Passwort" ein.
E-Mail-Adresse	Fügen Sie die E-Mail-Adresse(n) des/der zugeordneten Empfänger(s) ein.

4.2.6 SMS

Bitte beachten Sie: Bevor Sie diese Funktion benutzen, müssen Sie eine API ID vom Mobiltelefondienst Clickatell beantragen, Sie werden ab der 11. Mitteilung mit den Kosten belastet. Einzelheiten siehe Abschnitt "ANLAGE 2 API ID ANTRAG FÜR SMS-MITTEILUNGEN" auf Seite 29.

Geben Sie die detaillierten Informationen für die SMS ein und klicken Sie zur Bestätigung "Anwenden". Die hier von Ihnen eingestellten Informationen werden angewandt, wenn "SMS" in "Allgemein" \rightarrow "Trigger" gewählt wird.

🔯 Server Setting : 192.16	8.1.10		×
General	Network :: SMS		
- Account - OnLineUser	System	clickatell API ID 3281378	
⊡ Trigger ⊡ Network	User name	tech Password ******	
QoS DDNS SNTP	Interval	15 Vinutes Reset Counter	
Filter	Message	[192.168.1.10] unauthorized access!	
⊡- Camera □- System ▼		☑ Include Hostname or IP	
OK	Recipient	Flag Phone Number Add	
Cancel		Delete	
Apply		Test SMS	

Funktion	Beschreibung
System	Der SMS-Dienstanbieter ist Clickatell.
API ID	Geben Sie die beantragte API ID von Clickatell ein.
Username / Passwort	Geben Sie den Konto-Usernamen und das Passwort ein, wie bei Clickatell erstellt.
Intervall	Stellen Sie das Intervall zwischen zwei SMS-Sendungen in Minuten ein.
	Die Optionen sind 0, 15, 30 und 60.
	Stellen Sie das Intervall beispielsweise auf 15 ein, so werden die SMS nach 15 Minuten, 30 Minuten und 45 Minuten gesendet.
Rückstellzähler	Klicken Sie zum Neustart der SMS, damit wird die SMS nach der eingegebenen Zeit nach dem Klicken dieser Schaltfläche gesendet.
Mitteilung	Geben Sie den Text der SMS ein (bis zu 70 Schriftzeichen).

18

Funktion	Beschreibung
	Um anzuzeigen, wo das Ereignis stattgefunden hat, haken Sie "Hostname oder IP einfügen" ab und die IP-Adresse oder der Hostname des Geräts wird automatisch in die Mitteilung eingefügt.
Empfänger	Klicken Sie zur Eingabe der Rufnummer einschließlich der Landesvorwahl "Hinzufügen", um die SMS zu empfangen. Fünf verschiedene Rufnummern können eingegeben werden.
Test-SMS	Zur Überprüfung, ob die SMS-Einstellungen korrekt sind, klicken Sie diese Taste, um eine SMS an Ihr Handy zu übertragen.
	Bitte beachten Sie: Dieser Test ist nicht kostenlos und Sie werden für das Senden einer SMS zum Lokaltarif belastet.

4.2.7 Filter

Wählen Sie die Erlaubnis oder Blockierung einer IP-Adresse zum Zugriff auf die Kamera.

🔯 Server Setting : 192.1	68.1.10	X
General	Network :: Filter	
- Account - OnLineUser - Trigger ⊡ Network - OoS	Error Login Count: 3 Error Lock Time: 1 Echo Request: © Non-Block C Block	Minutes
DDNS SNTP FTP MAIL <u>SMS</u>	Filter Enabled: © YES © NO Policy: © Allow © Deny	
- Filter UPnP	IP Address: 192.168.1.122 Add	
⊡ Camera ⊡ Camera	IP Address Delete	
ОК		
Cancel		
Apply		Apply

Funktion	Beschreibung
Login-Fehlerzähler	Stellen Sie die Höchstzahl für Loginfehler ein. Beim Erreichen der Höchstzahl wird die IP-Adresse, von welcher der Versuch ausgeht, blockiert.
Fehler-Aussperrzeit	Stellen Sie die Aussperrzeit in Minuten für den Fall ein, dass die Höchstzahl der Loginfehler für eine IP-Adresse erreicht ist.
Echo Request	Wählen Sie "Nicht blockieren", damit Benutzer den Ping-Befehl zur Erkennung der IP-Adresse Ihrer Netzwerkkamera benutzen können oder "Blockieren", um die Ping-Befehlanfrage zu verweigern.
Filter	Zur Aktivierung der Filterfunktion wählen Sie JA, zu Deaktivierung NEIN.
	 Bei Auswahl von "JA" wählen Sie, ob Sie die nachstehende IP-Adressenliste zulassen oder blockieren möchten. Zum Hinzufügen einer Position zur IP-Adressenliste geben Sie die IP-Adresse in "IP-Adresse" ein und klicken Sie "Hinzufügen". Zum Entfernen einer bestehenden Position in der IP-Adressenliste klicken Sie die zu entfernende Position, dann klicken Sie "Löschen".
Anwenden	Klicken Sie unten rechts "Anwenden", wenn Sie in diesem Menü eine Änderung vorgenommen haben, ansonsten wird die Änderung nicht in das System übernommen.

4.2.8 UPnP

"UPnP" steht für "Universal Plug and Play", womit Geräte nahtlos in Heim- und Unternehmensumgebungen verbunden werden können und die Installation von Computerkomponenten vereinfacht wird.

Haken Sie "UPnP aktivieren" ab, um die Erkennung der Netzwerkkamera unter Geräten im gleichen Netzwerkbereich zu ermöglichen und stellen Sie den Identifizierungsnamen der Kamera in "Freundlicher Name" ein.



Bei Aktivierung dieser Funktion können andere PCs in der gleichen Domain wie diese Kamera die Kamera in "Netzwerkumgebung" mit dem in "Freundlicher Name" eingestellten Identifizierungsnamen finden. Doppelklicken Sie zum schnellen Öffnen des Webbrowsers zum Zugriff auf die Kamera.

Einzelheiten zum Zugriff auf die Kamera über Ihren Webbrowser siehe im Abschnitt "5. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER IHREN WEBBROWSER" auf Seite 24.

4.3 Video

Hier stellen Sie Auflösung, Bildqualität und Bildfrequenz ein.

🔯 Server Setting : 192.16	81.10	×
Account	Video	
- Trigger		
QoS		
DDNS		
FTP		
MAIL		
	MPEG: 4CIF V HIGH V	
UPnP		
Camera		
System		
Color		
UK		
Cancel	FrameRate: FULL	
Apply		
	1	

Menüpunkt	Beschreibung
JPEG / MPEG / H264	Wählen Sie Auflösung und Bildqualität.
	Auflösung: CIF / 4CIF
	Bildqualität: BESTE / HOCH / NORMAL / GERING
Bildfrequenz	Die Bildfrequenz für jeden Betrachter kann zur Angleichung der Bandbreite des Netzwerks eingestellt werden.
	Stellen Sie die gewünschte Bildfrequenz auf Maximum (VOLL) oder auf einen bestimmte Wert ein (1/2, 1/3, 1/4, 1/5, 1/10, 1/15, 1/20, 1/25, 1/30).
	Die tatsächliche Bildfrequenz hängt von der Netzwerkverbindung ab und kann niedriger als spezifiziert sein.

4.4 Kamera

Hier stellen Sie nötigenfalls die Parameter der Kamera ein.



Bitte beachten Sie: Zur Anzeige der Änderungen klicken Sie "Anwenden".

Menüpunkt	Beschreibung
Belichtungszeit	Belichtungszeit ist eine Funktion, mit welcher die Dauer der elektronischen Belichtung für optimale Bildqualität eingestellt wird.
	Eine langsamere Belichtungszeit in dunkler Umgebung führt zu einem helleren Bild, erstellt jedoch weniger Bilder pro Sekunde, was zu verschwommenen Bildern während der Bewegung führen kann.
	 Bei Auswahl von "Auto" ist die Blende "AES". Bei Auswahl einer bestimmten Belichtungszeit wird die Blende zu "AI" umgeschaltet und die Einstellung der Bildhelligkeit ist in "BLENDE" möglich.
AGC Max	Funktion zur Einstellung der Amplitude des Signaleingangs entsprechend unterschiedlicher Lichtverhältnisse.
	Es stehen drei Optionen zur Verfügung: Gering / Mittel / Hoch.
Smart Zoom	Mit EIN aktivieren Sie, mit AUS deaktivieren Sie die Smart Zoom Funktion. Vor der Benutzung der Funktion vergewissern Sie sich, dass sie hier aktiviert ist.
Helligkeit	Helligkeit stellt den Helligkeitspegel des Bildes basierend auf unterschiedlichen Lichtverhältnissen ein. Es stehen drei Optionen zur Verfügung: Dunkel / Normal / Hell.
Farbe	Farbe stellt den Farbpegel des Bildes durch die Kamera ein.
	Es stehen drei Optionen zur Verfügung: Hell / Normal / Farbig.
Hintergrundbeleuchtung	Funktion zur Einstellung des Bildes zur Kompensation für einen Bereich der übermäßig hell ist. Das Bild wird für Klarheit ordentlich entwickelt. Mit EIN aktivieren Sie, mit AUS deaktivieren Sie die Funktion.
	Bitte beachten Sie: Diese Funktion steht Ihnen nur im Tagesmodus zur Verfugung.
Spiegelung	Spiegelung dient der horizontalen Bilddrehung basierend auf Ihrer Installation. Die Optionen sind: EIN / AUS.
Smart Zoom	Smart Zoom ist zur Unterbrechung vor der nächsten Aktivierung konzipiert.
Stand-by-Intervall	Es stehen drei Optionen zur Verfügung: Kurz / Normal / Lang.
Bildschärfe	Bildschärfe verbessert die Bildklarheit durch Einstellung der Blende und Verbesserung der Bildränder. Es stehen drei Optionen zur Verfügung: Sanft / Normal / Scharf.
Smart Zoom Pegel Empfindlichkeit	Hier wird die Empfindlichkeit zum Vergleich zweier unterschiedlicher Bilder bei aktiviertem Smart Zoom eingestellt.
	Je kleiner der Wert, desto höher die Empfindlichkeit (0 ~ 255. Der Standardwert ist 24).
Smart Zoom zeitliche Empfindlichkeit	Hier wird die Erkennungsfrequenz eingestellt, wie lange ein Objekt im Erkennungsbereich bleibt und die Aufnahme auslöst, wenn Smart Zoom aktiviert ist.
	Je größer der Wert, desto höher die Empfindlichkeit (0 ~ 15. Der Standardwert ist 1).
BLENDE	BLENDE dient der Einstellung des Lichts, das für beste Bildqualität den Bildsensor erreicht.
	Bei Einstellung der Belichtungszeit auf einen bestimmten Wert schaltet der Blendenmodus auf "Al" um. Stellen Sie hier die Bildhelligkeit nötigenfalls ein.
	Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus, um den Wert zur Erhöhung der Helligkeit zur erhöhen oder zur Verdunkelung zu vermindern (0 ~ 255. Der Standardwert ist 178).

4.4.1 System

Hier stellen Sie das OSD der Kamera ein.



Funktion	Beschreibung
Kamera / Smart Zoom	 Wählen Sie "Kamera" zur Anzeige des Kameratitels, den Sie in "Allgemein" eingestellt haben. Wählen Sie "Smart Zoom" zur Anzeige des aktuellen Status des Smart Zoom, wenn diese Funktion in Abschnitt "4.4 Kamera" auf Seite 20 eingestellt und in [PTZ-Steuerung) aktiviert ist. Einzelheiten siehe Abschnitt "3.3.5 Smart Zoom" auf Seite 11.
Position	Stellen Sie die Position ein, wo das OSD angezeigt wird: O-L (oben links) / O-R (oben rechts) / U-L (unten links) / U-R (unten rechts).

4.4.2 Farbe

Hier stellen Sie die Farbe für Helligkeit, Kontrast, Farbe und Farbsättigung ein. Klicken Sie und ziehen Sie den Schieberegler zur Voranzeige der Farbänderung auf dem Livebild und stellen Sie die Bildfarbe ein. Dann klicken Sie "Anwenden" zur Bestätigung.

Zur Wiederherstellung der Standardwerte klicken Sie "Standard" und bestätigen Sie mit "Anwenden".

🔁 Server Setting : 192.168.1.1	10		×
Account	olor		
□- Network □- Network □- DDNS □- SNTP	Brightness	· · · · · ·	128(0~255)
FTP MAIL SMS Filter Filter	Contrast	· · · · · ·	128(0~255)
Uideo ⊡ Camera	Hue		128(0~255)
Color Time V OK	Saturation		128(0~255)
Cancel		Default	
Apply		Delault	

4.4.3 Zeit

Hier stellen Sie die Sommerzeit und die Uhrzeit ein.

🔯 Server Setting : 192.16	68.1.10
Account OnLineUser Trigger	Time
E- Network	Daylight Saving
DDNS SNTP	On C Off Adjust: 01:00 ↔
FTP MAIL SMS	Start: Aug. 💽 First Week 💌 Mon. 💌 06:00 🛫
Filter UPnP Video	End: Oct. 💌 Last Week 💌 Mon. 💌 10:00 🚎
⊡ Camera	
Color Time	Time
ОК	
Cancel	
Apply	

Funktion	Beschreibung
Sommerzeit	Stellen Sie die Benutzung der Sommerzeit ein (EIN / AUS).
	Bei Aktivierung dieser Funktion stellen Sie den Zeitraum (START / ENDE) und die Anzahl der Stunden

Funktion	Beschreibung
	(EINSTELLEN) ein.
Uhrzeit	Stellen Sie die Uhrzeit ein.

5. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER IHREN WEBBROWSER

Sie können auf die Netzwerkkamera ebenfalls über einen Webbrowser zugreifen, beispielsweise Microsoft Internet Explorer oder Mozilla Firefox.

Der Webbrowser steht Ihnen allerdings nur für den Zugriff auf ein einzelnes Gerät zur Verfügung. Möchten Sie auf zwei oder mehr Geräte über eine Benutzeroberfläche zugreifen, so empfehlen wir die Benutzung unserer mitgelieferten CMS-Software Video Viewer. Einzelheiten siehe Abschnitt "3. ZUGRIFF AUF DIE KAMERA ÜBER VIDEO VIEWER" auf Seite 3.

Vor der Benutzung Ihrer Netzwerkkamera vergewissern Sie sich, dass Sie die Netzwerkeinstellungen konfiguriert haben und dass Sie IP-Adresse, Username und Passwort für den Zugriff auf die Kamera zur Hand haben. Falls nicht, siehe Installationsanleitung.

5.1 Zugriff auf die Kamera

Schritt 1: Öffnen Sie Ihren Webbrowser und geben Sie in die Adressenzeile für die URL http://ipadresse:portnummer ein.

Für die IP-Adresse 60.121.46.236 und Portnummer 888 geben Sie beispielsweise "<u>http://60.121.46.236:888</u>" in die Adressenzeile für die URL ein, dann drücken Sie "Enter".

Schritt 2: Im Login-Menü geben Sie Username und Passwort ein, dann geben Sie den Sicherheitscode wie im Bild unten ein. Danach klicken Sie "LOGIN".



Schritt 3: Der Assistent beginnt mit der Analyse Ihrer Netzwerkumgebung und zeigt sie an.

- Zum Fortsetzen der Einstellungen geben Sie Passwort, Datum und Uhrzeit sowie das Netzwerk ein, dann klicken Sie "Weiter" und folgen Sie den Bildschirmanleitungen Schritt für Schritt.
- · Zum Überspringen des Assistenten für direkten Zugang zum Kamera-Livebild klicken Sie "Schließen".
- Für direkten Zugang zum Kamera-Livebild ohne Assistenten für das nächste Einloggen haken Sie "Assistent nicht beim Einloggen starten" ab.



Schritt 3: Nach erfolgreichem Einloggen wird das Livebild angezeigt, wie nachstehend dargestellt.



5.2 Überblick Systemsteuerung



Funktion	Symbol	Benutzerebene	Beschreibung
Medientyp		Supervisor / Power User / Normal User / Gast	Wählen Sie das Web-Übertragungsformat in der Ausklappliste: H.264 / MPEG-4 / Motion JPEG / QuickTime
			Für Benutzer von Mozilla Firefox steht nur "QuickTime" zur Verfügung.
			QuickTime ist die Multimedia-Software von Apple Inc. QuickTime muss in Ihrem Betriebssystem installiert sein, bevor Sie "QuickTime" wählen können. Nach Auswahl werden Sie aufgefordert, Username und Passwort zum Zugriff auf die Kamera einzugeben.
Videoqualität		Supervisor / Power User / Normal User	Klicken Sie und ziehen Sie den Schieberegler zur Auswahl der Videoqualität: Einfach / Normal / Hoch / Am besten.
Videoauflösung		Supervisor / Power User / Normal User	Wählen Sie die Auflösung in der Ausklappliste: 4CIF / CIF.
Schnappschuss		Supervisor / Power	Klicken Sie zur Aufnahme eines Schnappschusses des

Funktion	Symbol	Benutzerebene	Beschreibung
		User / Normal User	aktuellen Bildes, die Aufnahme wird in einem neuen Browserfenster angezeigt.
Vollbild	N K	Supervisor / Power User / Normal User	Klicken Sie zur Anzeige des Bildes als Vollbild.
Bilddrehung	•	Supervisor / Power User / Normal User	Klicken Sie zur Bilddrehung um 180 ⁰ nach links, falls notwendig.
Vergrößern/verkleinern	\oplus , Q	Supervisor / Power User / Normal User	Klicken Sie zur Vergrößerung/Verkleinerung des aktuellen Bildes.
Smart Zoom	Q	Supervisor	Klicken Sie zur Aktivierung der Smart Zoom Funktion. Einzelheiten siehe Abschnitt "3.3.5 Smart Zoom" auf Seite 11.
Smart Zoom 10 Minuten		Supervisor	Klicken Sie zur Aktivierung des aufeinanderfolgenden Smart Zoom für 10 Minuten und deaktivieren Sie den Ruhemodus. Der aufeinanderfolgende Smart Zoom wird nach 10 Minuten zu automatischem Smart Zoom umgeschaltet.
Max. vergrößern/verkleinern	+ / -	Supervisor / Power User / Normal User	Klicken Sie zum Vergrößern des Bildes auf die maximale Einstellung / Verkleinern des Bildes zur Originalgröße.

5.2.2 Systemkonfiguration

Klicken Sie "Konfiguration" zum Aufrufen des Konfigurationsmenüs.

Bitte beachten Sie: Zum Aufrufen des Systemkonfigurationsmenüs müssen Sie Supervisor sein. Falls nicht, loggen Sie sich auf Supervisorebene erneut in die Kamera ein.

Die Funktionen sind in drei Menüs kategorisiert: Netzwerk, Kamera und Allgemein.

- Für Einzelheiten zu "Netzwerk" siehe Abschnitt "4.2 Netzwerk" auf Seite 16.
- Für Einzelheiten zu "Kamera" siehe Abschnitt "4.4 Kamera" auf Seite 20.
- Für Einzelheiten zu "Allgemein" siehe Abschnitt "4.1 Allgemein" auf Seite 13 und Abschnitt "4.3 Video" auf Seite 20.

뉗 H.264 IP CAMERA			🗮 Wizard 🕎 Configuration 着 admin 🌴 Logout
📕 Live View	Live View	Network	8
Live View Configuration Network Network ODNS SNTP FTP Mail Server IP: Mail Cateway: Server IP: Server IP: Server IP: Server IP: Server IP: Serv		iguration IP Type: Server IP: Gateway: Net Mask: Port: DNS1: DNS2:	Static IP PPPoE DHCP 192.168.1.10 192.168.1.254 255.255.0 80 168.95.1.1 139.175.55.244
⊘ Time ➢ Advance General ⊗ General ⊗ General Server Log ③ Online ※ Account ● Trigger ↓ Video ⊗ Google Maps Ø Upgrade		MAC Address:	00:0E:53:16:87:09

Hauntmonii	Untermenii	Peferenz
Netzwerk	Netzwerk	
	QoS	$\blacksquare \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Netzwerk} \rightarrow \text{QoS}$
	SNITP	
		■■ → Fernkonfiguration → Netzwerk → SNTP
	FTP	$\blacksquare \rightarrow Fernkonfiguration \rightarrow Netzwerk \rightarrow FTP$
	Mail	$\blacksquare \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Netzwerk} \rightarrow \text{MAIL}$
	SMS	$\boxed{1} \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Netzwerk} \rightarrow \text{SMS}$
	Filter	$ \boxed{\blacksquare} \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Netzwerk} \rightarrow \text{Filter} $
	UPnP	$ \boxed{ \qquad } \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Netzwerk} \rightarrow \text{UPnP} $
Kamera	System	$\boxed{\blacksquare} \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{System}$
	Farbe	$ \boxed{1} \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Farbe} $
	Zeit	$\boxed{1} \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Zeit}$
	Erweitert	$\blacksquare \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Kamera}$
Allgemein	Allgemein	$\boxed{\blacksquare} \rightarrow \text{Benutzerdefinierte Einstellungen}$
	Server Log	$\blacksquare \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Allgemein} \rightarrow \text{Log}$
		$ \boxed{ \qquad } \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Allgemein} \rightarrow \text{OnLineUser} \text{ (aktuelle} $
	Online	Onlinebenutzer)
		$ \qquad \qquad$
	Account	$ \boxed{\blacksquare} \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Allgemein} \rightarrow \text{Account} $
	Trigger	$ \boxed{ \qquad } \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Allgemein} \rightarrow \text{Trigger} $
	Video	$ \boxed{ \qquad } \rightarrow \text{Fernkonfiguration} \rightarrow \text{Video} $
		Ermöglicht Ihnen die Anzeige, wo sich die Netzwerkkamera befindet. Das System fordert Sie zum Anwenden eines Google Maps Schlüssels auf, falls Ihr Zugriff abgelehnt wird. Bitte folgen Sie im Fall der Ablehnung den nachstehenden Anleitungen:
	Google Maps	 Klicken Sie "Für Google Maps Schlüssel anmelden" zur Anzeige des Antragsmenüs.
		 Haken Sie die Geschäftsbedingungen ab und geben Sie die IP-Adresse der Netzwerkkamera ein. Danach klicken Sie "API-Schlüssel erstellen"
		 Kopieren Sie den erstellten API-Schlüssel und klicken Sie "Google Maps Schlüssel aktualisieren" im Webbrowser zum Einfügen.
	Upgrade	$\blacksquare \rightarrow \blacksquare$ Einzelheiten siehe Abschnitt "3.3.3 Firmwareaktualisierung" auf Seite 7.

ANLAGE 1 SPEZIFIKATIONEN

Netzwerk			
Netzwerk-Kompression	H.264 / MPEG4 / MJPEG		
LAN-Port	JA		
LAN-Geschwindigkeit	10/100 Based-T Ethernet		
Unterstützte Protokolle	DDNS, PPPoE, DHCP, NTP, SNTP, TCP/IP, ICMP, SMTP, FTP, HTTP, RTP, RTSP		
Bildfrequenz	NTSC: 30, PAL: 25		
Anzahl Online-Benutzer	10		
Sicherheit	Mehrere Benutzerebenen mit Passwort		
Webverwaltung	 Webbrowser wie Internet Explorer, Mozilla FireFox und Google Chrome für Zugriff auf einzelnes Gerät oder Freie CMS-Software Video Viewer für die Steuerung von gleichzeitig bis zu 16 Netzwerkkameras 		
Kamera			
Bildsensor	1/3" HR Farb-CCD		
Pixel	771 (H) x 492 (V) <ntsc> / 753 (H) x 582 (V) <pal></pal></ntsc>		
Auflösung	520 TVL		
Min. Ausleuchtung	0,15 Lux / F1,4		
Belichtungszeit	1 / 60 (1/50) bis 1 / 100.000 Sekunde		
Rauschabstand	Mehr als 48 dB (AGC aus)		
Objektiv	f4,0 mm ~ f9,0 mm		
Blickwinkel	75° ~ 36°		
Smart Zoom	JA		
Weißabgleich	ATW		
AGC	Automatisch		
BLENDEN-Modus	AES (Standard) / AI		
IR-Shift	feststehend		
Spannungsversorgung (±10 %)	DC 12 V / 2,9 W		
Stromaufnahme (±10 %)	600 mA		
Abmessungen (mm)**	124,3 (Ø) x 102 (H)		
Sonstiges			
Mobile Überwachung	iPhone, BlackBerry, Windows Mobile und J2ME		
Bewegungserkennung	JA		
Alarm- und Ereignisbenachrichtigung	FTP / E-Mail / SMS		
Mindestanforderungen Webbrowser	Pentium 4 CPU 1.3 GHz oder höher oder gleichwertig AMD 256 MB RAM AGP Grafikkarte, Direct Draw, 32 MB RAM Windows Vista, XP, Windows 2000 Server, ME, 98, DirectX 9.0 oder später Internet Explorer 6.x oder später		

** Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

** Abmessungen Toleranz: ± 5 mm

ANLAGE 2 API ID ANTRAG FÜR SMS-MITTEILUNGEN

Um der Kamera das automatische Senden von SMS nach einem Ereignis zu ermöglichen, müssen Sie zunächst eine API ID von Clickatell, einem SMS-Unternehmen, beantragen.

Bitte beachten Sie: Die SMS sind nicht kostenlos. Ab der 11. Mitteilung werden Sie mit den Kosten belastet.

Bitte folgen Sie den nachfolgenden Schritten für den Antrag.

Schritt 1: Besuchen Sie <u>http://www.clickatell.com/login.php</u>. In "New Customers" wählen Sie "Clickatell Central (API)" in der Ausklappliste.



Schritt 2: Füllen Sie die Informationen zur Erstellung eines Kontos aus, dann klicken Sie "CONTINUE".

Bitte beachten Sie: Notieren Sie Username und Passwort sowie die hier angegebene Handynummer zur SMS-Benachrichtigung.

🖲 Clickatell Central 🕜	C Communicator 🕜
Step 2 of 4 - Account Setup	
select a country specific or International accou	nt type, based on your requirements for SMS traffic delivery destinations.
International Coverage Account: 🕜	Local Coverage Account: 🕜
© 🚱 INTERNATIONAL	O≝usa O∭auk O⊠sa O⊒in O∐
* Create Username: tech	Security Code: PAD
* Create Password: *******	*Enter Security Code: EA9 PG
Stop 3 of 4 Dorconal Informatio	n
*First Name: tom	* Country: Taiwan
* Last Name: lin	* Mobile Number: 886 912666475
* Email Address: hien@avtech.com.tw	(e.g. sample@domain.com)
Personal Use Only	
* Company: secutech	Job Description: Developer
Company Size: 101 to 500 💽	Industry: IT/Software/Products and Services
	Subindustry: Mobile Applications Provider
	nust be in 💿 Text format or 🔿 HTML format
Emails sent to me r	

Schritt 2: Nach dem Erstellen des Kontos sendet das System automatisch eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse und fordert Sie zur Aktivierung des Kontos auf.

Klicken Sie den Link in der E-Mail zur Kontoaktivierung und rufen Sie das nachstehende Login-Menü auf.

Geben Sie Ihr Passwort ein und klicken Sie "Login".

My Account Login



Schritt 3: Geben Sie die Handynummer ein (einschließlich Landesvorwahl), zu der Sie die Mitteilung übertragen haben möchten und klicken Sie "SEND ACTIVATION CODE". Das System sendet zu dieser Rufnummer einen Aktivierungscode zur Bestätigung.



Verify your Mobile Number	
For security reasons you are required ver Enter your non-test SMS messages.	mobile phone number; our country code.
Your activation code will be sent to 886912666475	SEND ACTIVATION CODE
If this is not your number, please retype your mobile number in the box a	bove and click the "Send Activation Code" button.
Enter your activation code here:	VERIFY NOW

Schritt 4: Gehen Sie zurück zu Clickatell und klicken Sie die Registerkarte "Manage my Products". Wählen Sie hier "HTTP" in der Ausklappliste "My Connections".

Central Home	My Settings	Manage my Products	Billing	Message Reports	Help	
Manage my Products	Test Message in	Message Box]
<u>Μγ Connections</u> Converters Two-Way Messaging	Please Note that Clic Clickatell credits, the	katell pre-populates all test credits v test message will be removed and	with a standard to you will be able t	est message. Once you hav o send personalized text me	e purchased essages.	
Application Forms	W Buy SMS Cre	dits				
Two-Way Application SA Shortcode MO Namibia Shortcode	My Connections	• 🛑 My Conn —	ections			
USA Shortcode UK Shortcode Canada Shortcode	Add Connection Add Connection HTTP	Select "H	ITTP"			
Cilckateri 10m	SMTP FTP XML	a quick overview of each conne	ction type. Also t	ake a look at a comparison (of <u>Clickatell</u>	
	COM SMPP SOAP	nd supported message types	of the simpler form	ns of communicating to the (Nickatell ADI It is	

Schritt 5: In "Add HTTP API" geben Sie eine Kurzbeschreibung für diesen Dienst ein und vergewissern Sie sich, dass die Vorwahl in Ordnung und der Rückruftyp "HTTP GET" ist. Danach klicken Sie "Submit".

Add HTTP API - Bold Item	ns Required
Name:	IP_MSG Minimum
IP Lock Down:	
Dial Prefix:	Taiwan (886)
Callback Type:	
Callback Url:	
Callback Username:	
Callback Password:	
	Submit

Schritt 5: Sie erhalten eine API ID wie folgt.

Bitte	beachten	Sie:	Notieren	Sie	die	API	ID	zur	SMS	-Bena	achr	ichti	guno	q.

My Connections				
Add Connection	•		Show All Connection Ty	rpes 💌
<u>Name</u>	Type	<u>API ID</u> ~	Dialing Code	
IP SMS	SMTP API	3218637	886 Taiwan	
IP MSG	HTTP	3220810	886 Taiwan	
	1 to	2 of 2	D N	D DI